Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 19 (1932)

Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

einem patentierten Verfahren so gehaltert ist, dass keine störenden Schattenstellen auftreten.

Da sich der Leuchtdraht über die Gesamtlänge des Rohres erstreckt, wirken die Linestra-Röhren einzeln verwendet wie leuchtende Stäbe. Eine besondere Sockelung ermöglicht es, sie lückenlos aneinanderzureihen und auf diese Weise fortlaufende Lichtbänder beliebiger Länge zu erzielen, die sich mittels entsprechend geformter Verbindungsstücke auch um Ecken herumführen lassen (Abb. 1). Mit den Osram-Linestra-Einheitsröhren kann man demnach selbst grösste Räume sehr gleichmässig und dekorativ beleuchten, wobei man je nach Bedarf mehrere den Raum durchziehende Lichtbänder parallel in grösserem oder geringerem Abstand voneinander anordnet. Man kann ferner Säulen oder Pfeiler mit senkrecht

angeordneten Einheitsröhren garnieren. Man kann schliesslich auch geometrische Figuren, Sterne und dgl. daraus zusammensetzen und so Deckenleuchten von besonders dekorativem Reiz erhalten.

Die Röhren sind mit weissem Farbüberzug versehen und mithin praktisch blendungsfrei. Sie werden sowohl bei Gleichstrom als auch bei Wechselstrom ohne Zwischenschaltung irgendwelcher Apparaturen unmittelbar an das Netz angeschlossen. Die Halbmeterröhren haben mit 30 mm Durchmesser eine Leistungsaufnahme von etwa



Abb. 1

50 Watt und geben einen Lichtstrom von etwa 400 Lumen, mit 45 mm Durchmesser etwa 700 Lumen bei etwa 100 Watt Leistungsaufnahme. Die Einmeterröhren mit 30 mm Durchmesser haben etwa 800 Lumen bei 100 Watt.

Es lag nahe, die Osram-Linestraröhren nicht nur in der beschriebenen Weise zu verwenden, sie also der Raumarchitektur anzugliedern, sondern aus ihnen als formweisenden Bauelementen auch besondere Leuchtgeräte zu bilden. Hierbei kann schon die Verwendung der geraden Einheitsröhren zu Leuchtgeräten von eigenartigem Reiz

ARCHITEKTUR MODELLE

KNAPP & MATOUSCHEK ZÜRICH 4 ROTWANDSTR. 39

GOMMRIL

DIE GUTE WEISSE KLEBE-PASTA

Elektrische Boiler und Herde



bei der Spezialfirma

BACHMANN & KLEINER Aktiengesellschaft OERLIKON

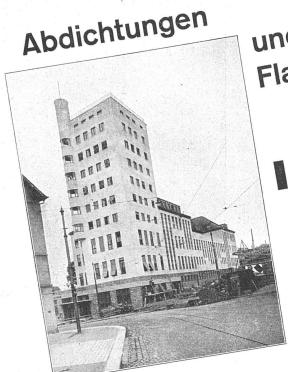
Elektr. Koch- und Heizanlagen Elektr. Grossküchen Verlangen Sie Offerten



Holzrolladen

gehören heutzutage zu jedem Neubau. Sie passen zu jeder Fassade, lassen sich bequem von innen bedienen, sind der beste Schutz gegen Hitze, Kälte, Neugierde. Wir fabrizieren auch Systeme zum Anbringen an ältern Bauten. Verlangen Sie Prospekt R 19 von der Rolladenfabrik

HARTMANN & CO, BIEL



Flachbedachungen
im Kirchgemeindehaus
Zürich-Wipkingen
sind ausschliesslich mit teerfreien

sind ausschlie Produkten

hergestellt.
Turm-, Emporen-, Wirtschaftsterrasse,
Verbindungsbau und Freitreppe beverbindungsbau and Abdichtung.
nötigten ca. 900 m² Abdichtung.

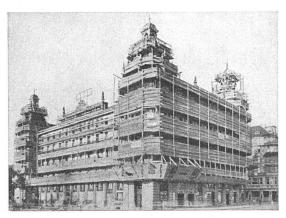
Kostenberechnungen und Ratschläge durch

H. SÜSSMANN Zürich-Affoltern

Dachpappenfabrik • Bedachungs- und Bau-Isoliermaterial Telephon 69.104

BLITZ-GERÜST

ohne Stangen — das Ideal aller Gerüste für Fassaden von Wohn-, Geschäftshäusern, Kirchen und für Innenräume, wie Kirchen- und Saaldecken, Treppenhäuser usw.



links: Bellevue Zürich

Kirche St. Peter

Vertreter in allen grösseren Kantonen • Mietweise Erstellung für Neu- und Umbauten durch

GERÜSTGESELLSCHAFT A.-G.

ZÜRICH 7, TELEPHON 22.134 • ALTSTETTEN, TELEPHON 55.209

führen. Weitere, nahezu unbegrenzte Möglichkeiten ergeben sich aber daraus, dass die Linestraröhren auch gebogen hergestellt werden können. Das Rohr wird auf Wunsch nach Länge nicht nur in kürzeren oder längeren geraden Abschnitten, sondern auch in Bogen, Winkeln u. dgl. oder nach Zeichnung angefertigt. Der schaffenden Phantasie eröffnet sich hier ein neues unerschöpfliches Gebiet der Gestaltung von Leuchtgeräten (Abb. 2), Leuchtornamenten und Fassaden- oder Konturenbeleuchtung.

Auch das Gebiet der Lichtreklame erfährt durch Osram-Linestra eine neue Befruchtung, denn aus den Röhren lassen sich weissleuchtende Buchstaben beliebiger Schriftform herstellen, die eine vornehme, dabei weithin auffallende Reklamewirkung haben. Die Darstellung jedes Buchstabens durch eine ununterbrochene Leuchtlinie ergibt klare, gut lesbare Züge. Da sich die einzelnen Buchstaben ebenfalls lückenlos und ohne Schattenstellen aneinanderfügen lassen, kann man Leuchtschriften herstellen, die wie mit flotter Handschrift in einem Zuge geschrieben zu sein scheinen.

Linestra-Leuchtbuchstaben werden zum direkten Anschluss an alle Gleich- und Wechselspannungen von 110 bis 250 Volt hergestellt. Ihr Lichtstrom beträgt etwa 7

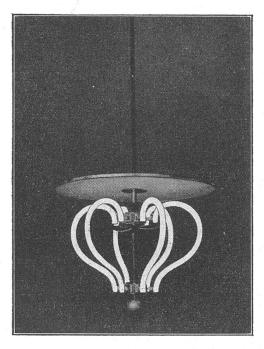


Abb. 2

Lumen, die Leistungsaufnahme 1 Watt für jeden Zentimeter.

Sgraffito

die neue Tapete. Diese Sammlung von 125 Blatt wird ausschliesslich für die Tapetenfirma Spörri hergestellt und ist gesetzlich geschützt. Bei der Herstellung konnte die Sgraffito-Maltechnik für die Tapete nutzbar gemacht werden. Sgraffito-Tapeten ergeben durch die handwerkartige rauhfaserige Struktur des Materials in Verbindung

mit schraffierten Mustern auf hellem Grunde eine interessante ruhige Flächenwirkung. Aus Fachkreisen wird geschrieben:

Sgraffito-Tapeten in ihren hellen gebrochenen Abtönungen schaffen Räume von grosser Schlichtheit und Behaglichkeit. Bei Neubauten ist ganz besonders zu empfehlen, die ganze Wohnung durchgehend und einheitlich in den verschiedenen Farbserien zu tapezieren.

Die Kolorits sind nach sorgfältiger Art und unter Verwendung lichtbeständiger Farben auf schwerem Papier hergestellt. Die Verarbeitung ist leicht, weil die Töne nicht abfärben. Sämtliche 125 Farben sind stets vorrätig.

THEOPHIL SPÖRRI ZÜRICH



GRIBI & CIE. A.G.

BAUGESCHÄFT, BURGDORF

Telegrammadresse: Dampfsäge / Telephon 63 Privattelephon 678 ∗

Hoch- und Tief bauunternehmung · Armierter Beton Holz- und Schwellenhandlung Imprägnieranstalt · Zimmerei und Gerüstungen

CHALETBAU

Hetzerlizenz für den Kanton Bern Mechanische Bau- und Kunstschreinerei Übernahme ganzer Bauten